Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09240991

Kreis Mittelsachsen

Gemeinde Oederan, Stadt

Anschrift Ehrenzug 5

Gem. * Fl-stck. * Flur Oederan * 286

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in geschlossener Bebauung; Fachwerkhaus von baugeschichtlichem und städtebaulichem Wert

Denkmaltext

1831 wird Johann Christoph Wabst als Eigentümer des Hauses Ehrenzug 5 genannt, ab 1834 der Leineweber Karl Gottlob Wabst. Schließlich erwirbt 1842 der Töpfermeister Friedrich August Winkler das Haus, dessen Initialen auf dem Schlussstein des Türportals zu finden sind ("18 FAW 51").
Auch die Konstruktion des Hauses ließe die Vermutung zu, dass das Haus 1831 erbaut worden ist und damit Johann Christoph Wabst der Bauherr gewesen ist. Die auf dem Türstock zu findende Inschrift könnte auf einen Umbau hinweisen.
Zweigeschossiger Fachwerkbau in geschlossener Bebauung mit massivem Erdgeschoss, im Erdgeschoss Fenster mit Natursteingewänden mit einer Hohlkehle sowie Klappläden, annähernd in der Mitte Türstock mit waagerechtem Gebälk, beschriftet "18 FAW 51", schöne Holzkassettentür, Fachwerkobergeschoss mit Eckstreben, Satteldach.

Als zeittypisches, authentisch erhaltenes kleinstädtisches Wohnhaus von baugeschichtlichem sowie städtebaulichem Wert.

LFD/2011

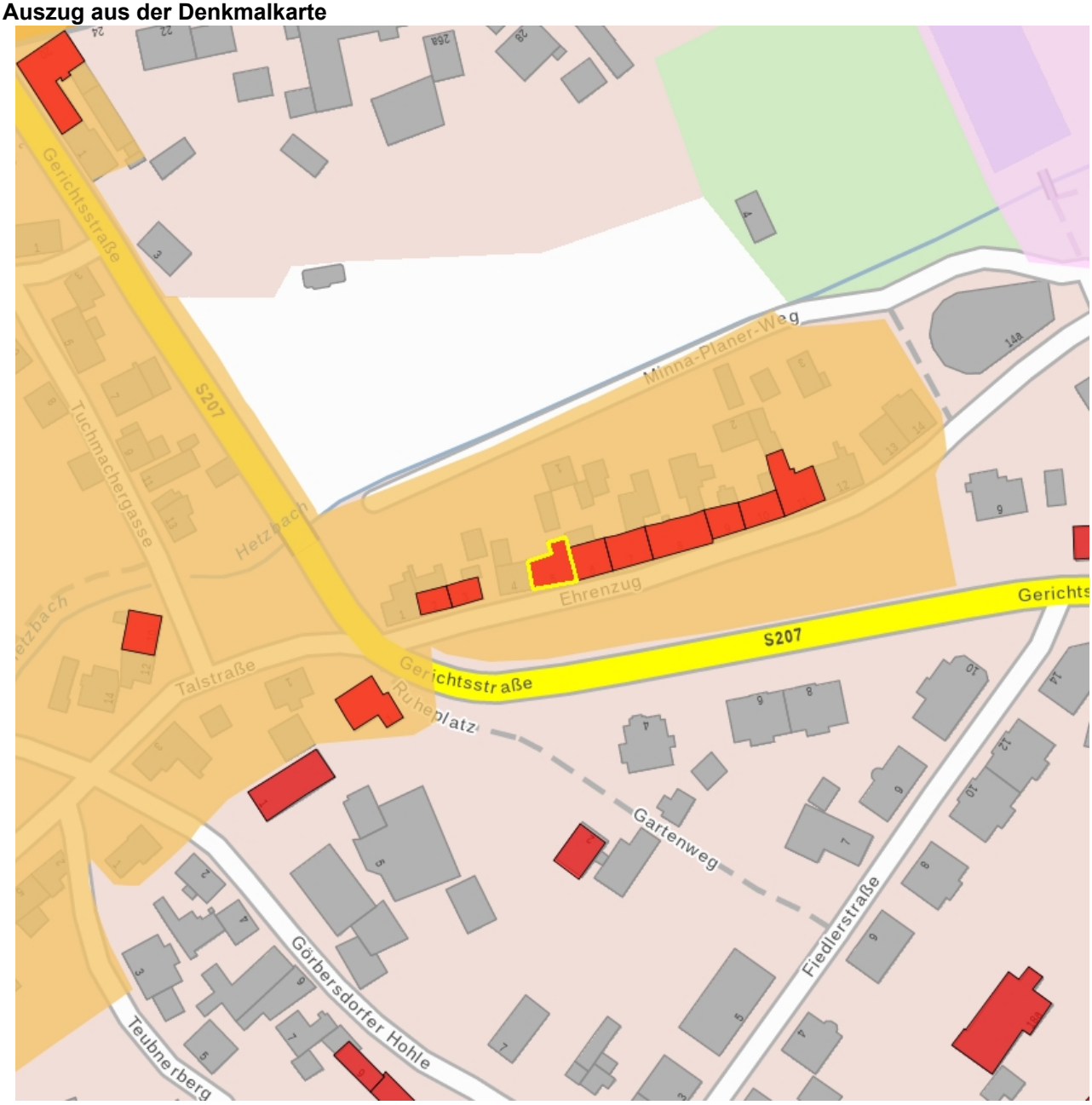
Datierung 1851 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09240991 A**
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Weser, Gerd
Beschreibung	Wohnhaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.